

Soziolog_innen in Spanien

Berufsverband für Soziologie

Ilustre Colegio Nacional de Doctores y Licenciados en Ciencias Políticas y Sociología

Die Nationale Kammer für Hochschulabsolventen mit Abschluss in Politik- und Sozialwissenschaften wurde 1953 als Körperschaft des öffentlichen Rechts gegründet. Sie hat aktuell mehr als 6000 Mitglieder. Die spanische berufsständische Vereinigung ist aufgrund der obligatorischen Mitgliedschaft) der größte Berufsverband für Sozialwissenschaftler in Europa. Die derzeitige Satzung wurde mit Königlichem Erlass aus dem Jahre 1980 genehmigt, der die Genehmigung von 1960 ersetzt und die Kammer zur obersten Vertretung des Berufsstandes ausruft. Die Hauptaufgabe der Kammer besteht darin, Politik- und Sozialwissenschaftler zum Schutz und zur Förderung des Berufsstandes zusammenzuschließen. Neben der nationalen Kammer gibt es in einigen Regionen eigene Verbände, z.B. in Katalonien (Politologen- und Soziologenverband); Galizien (Galizischer Verband der Politik- und Sozialwissenschaftler) und Madrid (Politologen- und Soziologenverband).

Seit 2008 gehören zum Vorstand der Kammer u.a.:

Vorsitzender: Herr Miguel Ángel Ruiz de Azúa Antón

Stellvertreterin: Frau Pilar Antolinez Merchan

Geschäftsführer: Herr Lorenzo Navarrete Moreno

Soziologiesprecher: Herr Andrés Asenjo Bezos und Frau Sara López-Camacho Heráez

Kontakte zur spanischen Vereinigung hatte der BDS in den 90er Jahren: Auf einer Konferenz von Fachvertretern europäischer Berufsverbände für Soziologie wurde am 10. September 1994 auf Sardinien die "Association of the Sociologists of the European Union" (ASEU) gegründet. Für Spanien nahm **Lorenzo Navarrete Moreno** teil (vgl. Heine von Alemann, SuB 1994, Heft 4).

Beruf

Die Europäische Absolventenstudie 2000 (CHEERS) enthält Zahlen für die Branchen, in denen Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler in Spanien bzw. anderen europäischen Ländern tätig sind. Ein deutlich dominierender Sektor ist nicht erkennbar. Auffällig ist der hohe Anteil der Absolventen in Spanien, die im Produktionsbereich (verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, Energiewirtschaft, Trans-

port, Kommunikation, Handel, EDV) und im Bereich Dienstleistungen tätig sind (zusammen zwei Drittel der Sozialwissenschaftler_innen).

	Spanien	Gesamt
Produktionsbereich	30	21
Dienstleistungen	38	26
Öffentliche Verwaltung	6	13
Bildung	9	15
Gesundheitswesen	3	15
Sonstiges	14	11
Gesamt	100	100

Soziologen als Wissenschaftler

Manuel Sales y Ferré (1843 bis 1910) besetzte den ersten soziologischen Lehrstuhl in Spanien (Universität Complutense Madrid). Er verfasste 1889 mit der "Sociología general" die erste systematische Abhandlung über Soziologie in Spanien.

Soziologen als Politiker

Juan Andrés Naranjo Escobar, Master in Soziologie und Personalwesen, Madrid, war Abgeordneter im EU-Parlament (Christdemokraten). Er war Mitglied des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten.

Literatur und Links

Heine von Alemann, Gründung der "Association of the Sociologists of the European Union" (ASEU), in: Sozialwissenschaften und Berufspraxis, 1994, Heft 4

Harald Schomburg, Jung und erfolgreich? Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler in Europa – Ergebnisse der Europäischen Hochschulabsolventenstudie 2000 (CHEERS), in: Sozialwissenschaften und Berufspraxis (SuB) 2002, Heft 1/2

Internationales

Ansprechpartner des BDS für Internationales: Antonius Schröder

eMail: antonius.schroeder@bds-soz.de

Plattform für europäische Soziologie

<http://eurosociology.wordpress.com/>